

Pressemitteilung / 19. Mai 2023

Göttinger Spieleautor*innen-Treffen in der Lokhalle

Spieleautoren Treffen Für das 41. Spieleautor*innen-Treffen in Göttingen am 03. und 04. Juni 2023 in der Lokhalle haben sich 313 Personen angemeldet. Veranstalter sind die Stadt Göttingen und die Spiele-Autoren-Zunft (SAZ). Alle 180 Autorentische wurden vergeben. Anmeldeschluss war der 14. Mai.

Außerdem haben sich 50 Vertreter und Redakteure von knapp 30 Verlagen und Agenturen angemeldet, um die kreativen Prototypen der teilnehmenden Spieleautorinnen und Spieleautoren zu begutachten und erfolgversprechende Kandidaten für das künftige Verlagsprogramm zu entdecken.

Spatz, mit dem besondere Leistungen um das Kulturgut Spiel gewürdigt werden. 2023 erhält diesen Preis Christian Beiersdorf, der sich über Jahrzehnte hinweg in verschiedenen Funktionen innerhalb der Spieleautorenzunft aber auch weit darüber hinaus auf unvergleichliche Weise für das Kulturgut Spiel eingesetzt hat und auch weiterhin einsetzt.

Tradition hat auch das **Deutsche Nachwuchs-Spieleautor*innen-Stipendium.** Am Samstag wird die Jury die Prototypen der in der Vorauswahl qualifizierten Kandidatinnen und Kandidaten testen und am Sonntag bekannt geben, wer das begehrte Stipendium bekommt. Dies ermöglicht einwöchige Aufenthalte in zwei Spieleverlagen, im Spielwaren-Fachhandel und in einer Autorenwerkstatt.

... 2 ...

Am Samstag sind die angemeldeten Autoren und Verlage unter sich und nutzen die Plattform des Treffens für intensive Kontakte.

Am Sonntag ist die Lokhalle von 9–14 Uhr zum Göttinger Tag des Spiels auch für interessierte und spielfreudige Besucher geöffnet, die dort Autorinnen und Autoren kennenlernen und deren neue Spiele-Prototypen testen können. Gegen 12:30 Uhr gibt es dann eine Verlosung mit Spielen des Verlags Amigo. Zum Göttinger Tag des Spiels laden die Veranstalter alle Spielebegeisterten aus Göttingen und Umgebung herzlich ein.







